

16 Feb. 1942

10. April 1942.

236/42 ST/H

An den

Verlag Hermann Böhlaus Nachfolger

Weimar.

Sehr geehrte Herren!

Auf Ihr Schreiben vom 8.d.Mts. fragte ich bei der Weidmannschen Verlagsbuchhandlung an. Herr Dr. Hellmann betonte, daß er schon vor einigen Monaten mit Ihnen über die Neuauflage des Gesamtverzeichnisses als einer gemeinsamen Angelegenheit der vier Verleger des Reichsinstituts korrespondiert habe. Sie hätten damals Ihrerseits sich sogar nach Änderungswünschen erkundigt. Die Sache kann danach doch wohl als abgesprochen gelten. Das Verzeichnis ist im übrigen kein Prospekt, sondern eine wissenschaftlich notwendige Übersicht über die Veröffentlichungen des Reichsinstituts; und dadurch, daß es nicht als Beilage sondern als im Bogen anschließender Schlußbestandteil des Heftes gedruckt werden soll, kommt es auch nicht in Gefahr, als Prospekt angesehen zu werden. Papier hat Weidmann hierfür nicht zur Verfügung; aber für 14 Druckseiten (bei Kassierung der Leerseite 2) Papier aus dem Bestande des "Deutschen Archivs" oder einer anderen der zahlreichen Aufträge Ihrer Druckerei abzugewinnen, kann doch keinesfalls auf unüberwindliche Schwierigkeiten stoßen. Ich habe jedenfalls den dringenden persönlichen Wunsch, daß das Verzeichnis, das ja auch aller Voraussicht nach auf längere Zeit das letzte sein wird, dem laufenden Heft noch miteingefügt wird, zumal es zugleich mit dem Abschluß meiner eigenen Tätigkeit zusammenfällt. Ich möchte darum nochmals bitten, die Drucklegung zu ermöglichen.

Mit besten Empfehlungen

Heil Hitler!

R